



Bezirksamt Pankow

Mobilität

Verkehr

Verkehrssicherheit

Mobilitätsmanagement



Sanierungsziele öffentlicher Raum und Verkehr 2007

- Im Juni 2007 nach 2 jähriger Diskussion beschlossen mit allgemeinen Zielen
 - Verbesserung Aufenthaltsqualität
 - Reduzierung Verkehrsbelastungen
 - Ordnung des ruhenden Verkehrs
 - Verbesserung Infrastruktur für Radfahrer



Sanierungsziele öffentlicher Raum und Verkehr 2007

- mit konkreten Zielen (Auszug)
 - Tempo 30 im Nebenstraßennetz
 - Umbau Kreuzungsbereiche
 - Qualifizierung vorhandener Gehwegvorstreckungen
 - Erneuerung Gehwege
 - Flächendeckende Fahrradabstellmöglichkeiten



Sanierungsziele öffentlicher Raum und Verkehr 2007

- mit konkreten Empfehlungen
 - Einführung Parkraumbewirtschaftung
 - Förderung Car sharing
 - Zusätzliche verkehrsberuhigende Maßnahmen
 - Änderung von Parkordnungen
 - Ausweisung von Fahrradstraßen
 - Netzabhängungen von Wohnstraßen



Mobilitätskonzept für Pankow

- Unterwegs in der Stadt – Ein Mobilitätskonzept für den Bezirk Pankow
- Erarbeitung durch Studiengruppe der TU Berlin Institut für Stadt- und Regionalplanung / Stadt- und Regionalökonomie
- 18 StudentInnen / 2 Betreuerinnen
- Oktober 2008 bis Juni 2009
- Im Rahmen einer erweiterten Semesterarbeit



Mobilitätskonzept für Pankow

- Neben studentischen Exkursen und zu erreichenden Lernzielen ein
- Leitbild „Mobilität in Pankow 2015“ +
- 6 Handlungsfelder mit jeweils
- Zustands- / Problembeschreibungen
- Lösungsansätzen
- Empfehlungen



Handlungsfelder

- Siedlungsstruktur und Verkehrsträger
- Fussgängerkonzept
- Sicherheit
- Innovative und Integrative Konzepte
- Lebensqualität in Zentren und Wohngebieten
- Mobilitätsmanagement



Mobilitätsmanagement betrieblich

- Zuschlag zur Bewerbung

Vision trifft auf Wirklichkeit

- Befragung von 1500 MA in 5 großen Standorten der Bezirksverwaltung wurde gerade abgeschlossen
- Auswertung läuft



Mobilitätsmanagement betrieblich

- Vorherige Kommunikation mit
 - Personalservice
 - Personalrat
 - Datenschutzbeauftragter
 - Bezirksamtskollegium
- diverse Rücksprachen
- Verteilung 1500 Fragebögen mit Bürgermeisteranschriften
- Überraschungen



Mobilitätsmanagement betrieblich

- Erwartungen
- (Er)Kenntnisse über Mobilitätsverhalten der MA
- Konkrete Empfehlungen für Beeinflussung des Mobilitätsverhaltens
- Praktische Handlungsempfehlungen